

HF 13

PFLEGEPLANUNG UND NOTFALLKONZEPT

Gewährleistung des Unterhalts, Sicherstellung des Betriebes und der Sicherheit sowie Erstellung eines Notfallkonzepts

LAGE



ANSTOSS

- ➔ Bei Abschluss der einzelnen Massnahmen sind der Unterhalt und die Pflege der Anlagen, der Biotope sowie der Freiflächen und Naturräume zu sichern.
- ➔ Fragen zu Risiko- und Sicherheitsaspekten betreffend die Nutzung des Aareraums (Notfälle wie Flussrettung, Hochwasser, Veranstaltungen, usw.) sind mit Zuständigkeiten, Verantwortlichkeiten sowie Signalisations- und Präventivmassnahmen, usw. zu regeln.

ZIELSETZUNGEN

- ➔ Nachhaltige Entwicklung der Naturräume
- ➔ Unterhalt und Pflege der Anlagen
- ➔ Funktionierendes Sicherheitsdispositiv (Fokus Hochwasser, Feuer, Wassersport, Alarmierung, Rettung, usw.)

MASSNAHMEN UND ERGEBNISSE

MASSNAHMEN

- ➔ Ausarbeitung eines Haftungs-, Notfall- und Sicherheitskonzepts (Risikoanalyse, Sicherheitsbedarf, Verantwortlichkeiten, usw.)
- ➔ Unterhalts- und Pflegeplan erarbeiten

BETEILIGTE

TRÄGERSCHAFT

Gemeinde Ittigen

KOORDINATION UND PARTNER

- ➔ Seepolizei
- ➔ Feuerwehr
- ➔ Abteilung Naturförderung
- ➔ Schweizerische Lebensrettungsgesellschaft
- ➔ ARA Worblental
- ➔ Weitere

STAND

KOORDINATIONSSTAND	➔ Vororientierung im Rahmen der Erarbeitung des Uferschutzplanes ist erfolgt
GRUNDLAGEN UND DOKUMENTE	➔ Bisher keine spezifischen ortsbezogenen Grundlagen vorhanden
VERBINDUNG ZU ANDEREN PROJEKTEN / HANDLUNGSFELDERN	➔ Handlungsfelder: alle

REALISIERUNG KOSTEN UND FINANZIERUNG

REALISIERUNG	➔ Kurzfristig < 5 Jahre	➔ Mittelfristig > 5 Jahre	➔ Daueraufgabe
PRIORITÄT	➔ Mittel 2		
GESAMTKOSTEN	➔ Total	CHF	20'000